

‘Allerunterthänigst unterfertigte Bitte‘

Inhalt, Form und Bedeutung von Bittschriften im langen 19. Jahrhundert

Workshop des Collegium Carolinum, der Ludwig-Maximilians-Universität München
und des Masaryk-Instituts der Tschechischen Akademie der Wissenschaften Prag

München, Adalbert-Stifter-Saal, Sudetendeutsches Haus / hybrid

10.–11. Juni 2021

Marion Dotter, Ulrike Marlow, Kristýna Kaucká

Donnerstag, 10. Juni 2021

12:00 Begrüßung, Einführung

Panel: Bittschriften als politisches Instrument im modernen
Verwaltungs- und Rechtsstaat

12:20 **Jakub Raška** (Karls Universität Prag):
Petition oder Bittschrift? Zur öffentlichen schriftlichen Tätigkeit in der
frühen Arbeiterbewegung. Beispiel Leipziger Buchdrucker im Jahr 1826

12:40 **Daniel Benedikt Stienen** (Humboldt Universität Berlin):
„...ich bitte einen loyalen und treuen Deutschen nicht schlechter behan-
deln zu wollen“. Zur nationalen ‚Erwartungserwartung‘ der Ankaufgesu-
che deutscher Grundbesitzer im östlichen Preußen 1886–1914

13:00 Kommentar: **Klaas-Hinrich Ehlers** (Freie Universität Berlin)

13:10 **Diskussion**

13:40 Mittagspause

14:40 **Moritz Bauerfeind** (Universität Basel):
Die Bittschriften des Rabbiners Samson Wolf Rosenfeld an das
Bayrische Parlament

15:00 Kommentar: **Martina Niedhammer** (Collegium Carolinum München)

15:10 **Diskussion**

15:40 **Pause**

- 16:10 **Levke Harders** (Universität Bielefeld):
Aushandlungen von Zugehörigkeit zwischen Migrant*innen und
Verwaltungen. Für eine akteurszentrierte Analyse von Suppliken im
19. Jahrhundert
- 16:30 **Elisabeth Berger** (GrazMuseum):
Bittschriften in der österreichisch-ungarischen Armee
- 16:50 Kommentar: **Thomas Rohringer** (Ludwigs-Maximilians-Universität
München)
- 17:00 **Diskussion**
- 17:30 Pause
- 18:00 Plenarvortrag: **Silke Marburg** (Technische Universität Dresden):
Bittschriften im 18. und 19. Jahrhundert. Eine Einführung
- 19:30 Abendessen

Freitag, 11. Juni 2021

- Panel: **Bittschriften aus dem adeligen Milieu**
- 9:00 **Jan Županič** (Karls Universität Prag):
Nobilitierungen in der Habsburgermonarchie im 19. Jahrhundert
- 9:20 **Michaela Žáková** (Tschechische Akademie der Wissenschaften, Prag):
Das Bild der „armen“ Aristokratin in den Bittschriften der Kandidatinnen
des Theresianischen Damenstiftes in Prag
- 9:40 Kommentar: **Martin Klement** (Karls Universität Prag/Freie Universität
Berlin)
- 9:50 **Diskussion**
- 10:20 Pause
- 10:50 **Susanne Zenker** (Universität Wien):
Bittschriften als Teil des Begnadigungsprozesses von Gyula Graf
Andrássy
- 11:10 **Christiane Bub** (Eberhard Karls Universität Tübingen): Bittschriften
delinquenten Adliger in der preußischen Strafjustiz der ersten Hälfte des
19. Jahrhunderts
- 11:30 Kommentar: **Marion Dotter** (Collegium Carolinum München)
- 11:40 **Diskussion**
- 12:10 Mittagspause

Panel: Bittschriften im höfischen Kontext

13:00 **Anja Bittner** (Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften):
Bittschriften am preußischen Hof im 19. Jahrhundert

13:20 **Ulrike Marlow** (Ludwig-Maximilians-Universität München):
Bittschriften an Monarchinnen im 19. Jahrhundert

13:40 Kommentar: **Mark Hengerer** (Ludwig-Maximilians-Universität München)

13:50 **Diskussion**

14:20 Pause

Panel: Bittschriften an staatliche und außerstaatliche Akteure

14:40 **Robert Luft** (Collegium Carolinum München):
Petitionen im österreichischen Reichsrat vor 1914

15:00 **Johannes Gleixner** (Collegium Carolinum München):
Der Intellektuelle als öffentliche Fürsorgeinstitution: Bittschriften an
T. G. Masaryk vor 1914

15:20 Kommentar: **Jana Osterkamp** (Ludwig-Maximilians-Universität
München/Collegium Carolinum)

15:30 **Diskussion**

16:00 **Abschlussdiskussion**

16:30 Ende des Workshops

Für weitere Informationen und die Anmeldung zum Workshop wenden Sie sich an:
Marion Dotter, marion.dotter@collegium-carolinum.de